

# Musik, die sich ins Gedächtnis brennt

**Konzert** Biggi Binder und Barbara Gräsle überzeugen als „Hearts and Bones“ auf ganzer Linie.

**Bartenbach.** Es ist voll und gemütlich, offensichtlich sind Frauenbands der Magnet“, heißt Allzweckwaffe Wolfgang Schiller die überwiegend weiblichen Gäste im Gasthaus Engel willkommen. Mit Caro Emeralds „A night like this“, oder wie Sängerin Biggi Binder (Akkordeon, Percussion, Tin Whistle, Waschbrett) es beschreibt, „einem Lied zum Wegträumen“, legte das Duo „Hearts and Bones“ auch sofort los.

Virtuos von Barbara Gräsle auf der Gitarre begleitet, sie hatte gleich drei Exemplare mitgebracht, ging es mit „Time after Time“ – wenn du dich verirrt hast, dann sieh dich um – roman-

tisch weiter. Und die beiden Ausnahmemusikerinnen trauen sich was, indem sie bekannten Klassikern wie unter anderem Garth Brooks „Wrapped up in you“, „Maneater“, Wolle Kriwaneks „Halbzeit“, Rio Reisers „Juni-mond“ oder „Besame mucho“, dass 1931 Consuelo Velázquez komponierte, einen gewissen Feinschliff verleihen. Klingt vertraut und doch irgendwie anders, aber gut.

März 2020, der erste Corona-Lockdown in Deutschland. Zwei Frauen aus Schwaikheim, die sich zwischen Kartoffeln und Sellerie am Gemüsestand auf dem örtlichen Wochenmarkt kennenge-



FOTO: SABINE ACKERMANN

Ein Duo, das überzeugt: Gitarristin Barbara Gräsle und Sängerin Biggi Binder.

lernt haben. Hausfrauen? Köchinnen? Vielleicht auch, aber in erster Linie fühlen sie sich der Musik verbunden und hatten seinerzeit die Idee, vor einigen isolierten Alten- und Pflegeheimbewohnern Balkonkonzerte zu veranstalten: Das Duo „Hearts and Bones“ war geboren.

## Der Musik verbunden

Beide Musikerinnen stellten schnell fest, es passt zwischen ihnen im gemeinsamen Klangkosmos. Biggi Binder, Lehrerin für Gesang- und Stimmbildung an der Backnanger Jugendmusik- und Kunstschule, sowie Gitarristin Barbara Gräsle, Leiterin des Fach-

bereichs für Zupfinstrumente an der Schule für Musik, Theater und Tanz in Sindelfingen – ein bis in die Fingerspitzen harmonie-rendes Frauenduo.

Es läuft. Ein kurzer Blick, und jede Musikerin weiß, was sie zu tun hat. Biggi Binder, die im Umgang mit ihrer kraftvollen und melodieführenden Singstimme auf Deutsch, Englisch, Französisch, Gälisch und Spanisch ausdrucksstark allerhand Facetten liefert sowie ihre kongeniale Partnerin Barbara Gräsle, die neben ihrem leidenschaftlichen Gitarrenspiel ab und an die Refrains mit ihrer Support-Voice verstärkt.

Sabine Ackermann